

S24.1_ Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des thorakalen Rückenmarkes

Fallzahlen pro Jahr	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Hochgerechnete Anzahl Fälle pro Jahr	23	21
davon mit isolierter Diagnose	0	0

Soziodemographie	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittsalter	43.2	43.4
Median Alter	47.52	47.74
Anteil Berufsunfälle	19%	21%
Anteil Frauen	30%	31%

Heilkosten (in CHF)	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittliche Heilkosten	454387	444411
Median der Heilkosten	426434	402895
10% der Fälle haben Heilkosten von weniger als	178184	160866
10% der Fälle haben Heilkosten von mehr als	720443	743495
Anteil dieser 10% der Fälle an den gesamten HK	22%	23%

Versicherungsleistungen Total (in CHF)	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittliche Versicherungsleistungen	1260390	1217645
Median der Versicherungsleistungen	1027651	989890
10% der Fälle haben VL von weniger als	285961	285931
10% der Fälle haben VL von mehr als	2539831	2546096
Anteil dieser 10% der Fälle an den gesamten VL	26%	28%

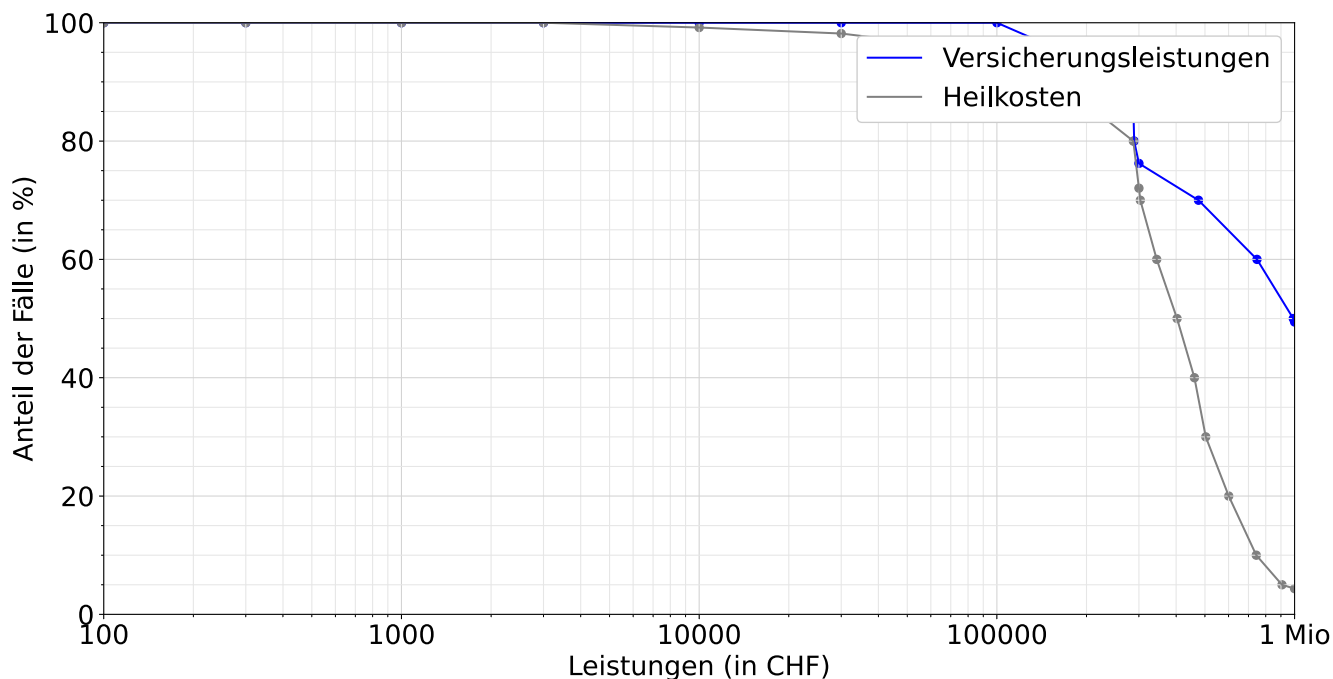
Entschädigte Tage	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Anzahl der Fälle mit entschädigten Tagen pro Jahr	19	17
Anteil der Fälle mit entschädigten Tagen pro Jahr	81%	79%
Durchschnittliche Zahl entschädigter Tage bei den Taggeldfällen	746	762
Durchschnittliche Zahl entschädigter Tage über alle Unfälle	601	598
Median der entschädigten Tage (Renten nicht berücksichtigt)	591	570

Renten	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittliche Anzahl Todesfälle pro Jahr	1	1
Durchschnittliche Anzahl der Fälle mit IR pro Jahr	10	9
Anteil der Fälle mit IR	43.2%	42.1%
Durchschnittlicher Invaliditätsgrad über alle Fälle	28.6%	27.3%
Durchschnittlicher Invaliditätsgrad der IR-Fälle	66%	65%
Summe der Invaliditätsgrade pro Jahr	674%	584%
Anteil der Fälle mit IE	65%	64%

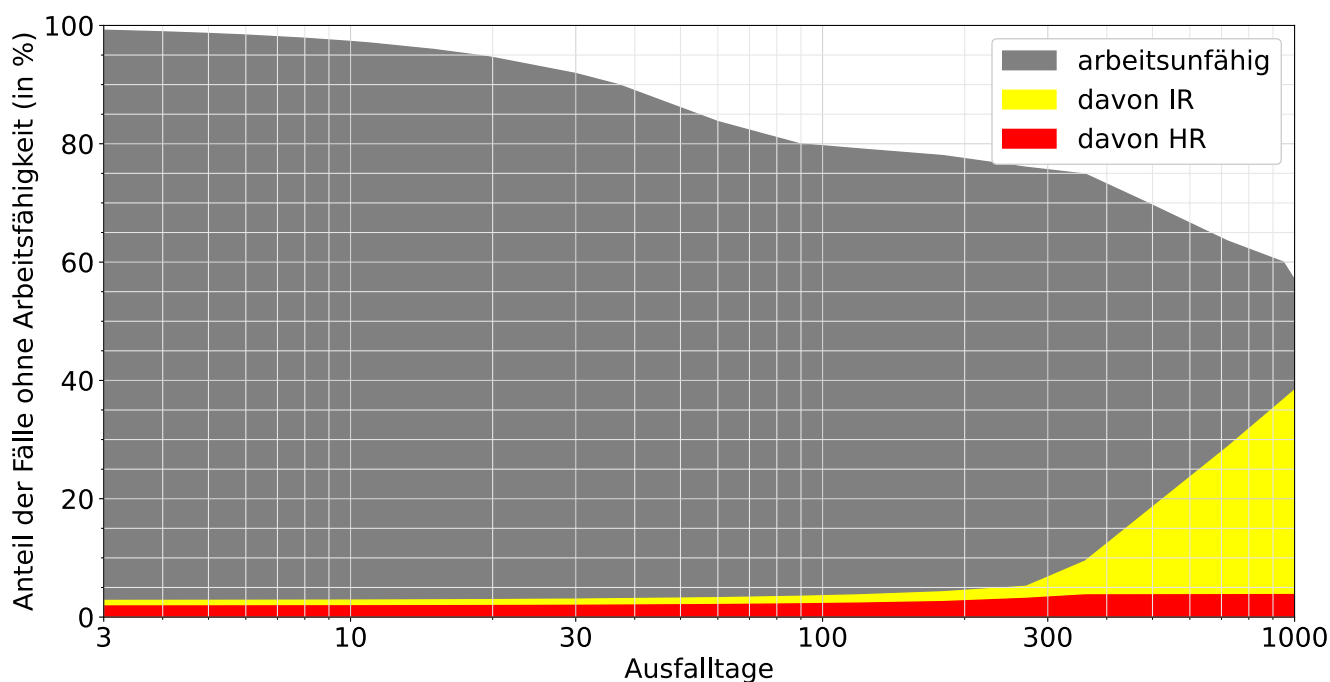
Hochrechnung aus einer Stichprobe von 99 anerkannten UVG-Unfällen mit Diagnose(n) S24.1_ in den Jahren 2015-2019, davon 88 mit dieser(n) Hauptdiagnose(n)
 Als traumatische Hauptdiagnose wird bei Fällen mit mehreren Verletzungen diejenige betrachtet, für die im Mittel über alle Fälle mit dieser Diagnose die höchsten Heilkosten beobachtet werden.

S24.1_ Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des thorakalen Rückenmarkes

Verteilung der Heilkosten und der gesamten Versicherungsleistungen



Entschädigte Tage bis zur Wiederaufnahme der Arbeit oder bis zum Festsetzen einer Rente



Lesebeispiele:

Nach drei Monaten sind 80% der Verunfallten noch nicht arbeitsfähig, nach 1000 Tagen noch 57.0%.

Bei 38.4% der Fälle wurde innerhalb von 1000 Tagen eine Rente gesprochen, davon in 34.6% Invalidenrenten und 3.8% wegen Todesfällen.